

## »Ke Nako – die Zeit ist da!«

Ein südafrikanisches Theaterprojekt

Es geht um den Stolz und das Selbstwertgefühl eines ganzen Kontinents. »Ke Nako, Celebrate Africa's Humanity« heißt das Motto der Fußballweltmeisterschaft 2010: »Es ist nun Zeit, lasst uns die Menschlichkeit Afrikas feiern, wir gehören zur Weltfamilie.« Fußball findet weltweite Begeisterung, die Einheit stiften kann. Auch unter südafrikanischen Jugendlichen ist Fußballspielen ein Lernfeld für Fairness und Teamgeist, ein Mittel gegen Aggression und Gewalt.

Im Frühjahr 2010 besucht die Theatergruppe MUKA/Hlalanthi aus einem sozialen Brennpunkt von Johannesburg Deutschland – auf Einladung der Projektstelle gegen Rechts-Extremismus, und zwar

**am Donnerstag, 20. Mai 2010 um 10.00 - 12.30 Uhr  
in Wunsiedel in der Fichtelgebirgshalle.**

Die ehemaligen Straßenkinder haben es sich zur Aufgabe gemacht, Themen wie Gewalt, Kriminalität, Apartheid, Ausgrenzung und Aids durch Theaterspiel ins Bewusstsein zu rufen und dadurch Diskussions- und letztendlich Veränderungsprozesse anzustoßen.

In der Fichtelgebirgshalle Wunsiedel spielt die Theatergruppe für Jugendliche ab der 7. Klasse sowie für Erwachsene, die sich mit Südafrika und den Herausforderungen des Landes beschäftigen wollen. Dramaturgische Mittel wie Trommeln, Tanz und Gesang verstärken die gesprochenen Inhalte des Stücks. Im Anschluss an die Aufführung stellen sich die Spielenden dem Publikum zum Austausch. Dabei wird auch antirassistisches und gewaltfreies Verhalten in unserem Land thematisiert.

Der Eintrittspreis für SchülerInnen liegt bei 1 EUR pro Person, Erwachsene werden um eine Spende gebeten. Dieser Beitrag geht an missio Deutschland und ermöglicht weitere Projekte mit Straßenkindern in Afrika.



### Fachtagung

## Strategien zum Umgang mit Rechtsextremismus und Rassismus in der Jugendarbeit

**Freitag, 11. Juni 2010, 11.00 bis 19.00 Uhr  
in Nürnberg**

in der Georg-Simon-Ohm-Hochschule, Bahnhofstr. 87, Nürnberg

Veranstalter: Institut für sozialwissenschaftliche Forschung, Bildung und Beratung (ISFBB) e. V. • Georg-Simon-Ohm-Hochschule, Nürnberg • BayernForum der Friedrich-Ebert-Stiftung

Das Nürnberger Institut für sozialwissenschaftliche Forschung, Bildung und Beratung (ISFBB) e. V. führt von 2009 bis 2012 das Projekt »Tacheles! Handlungsstrategien gegen Rechtsextremismus in der Jugendarbeit in Mittel- und Oberfranken« durch. Neben zwei Fachtagungen finden ab Juli 2010 eine 12-tägige MultiplikatorInnen-Fortbildung sowie Bildungs- und Coachingangebote und ein Forschungsprojekt zum Umgang mit dem Thema Rechtsradikalismus in der Arbeit mit Jugendlichen statt.

Das detaillierte Programm und eine Anmelde-möglichkeit gibt es unter:  
<http://tachelesprojekt.de/>



## Laufer Gespräche

zur Inklusion / Integration von Menschen mit Behinderung

Das Aktionsbündnis »Laufer Gespräche zur Integration/  
Inklusion behinderter junger Menschen« lädt ein zum  
Filmabend

### »Klassenleben«

mit anschließenden Gesprächen

Termin: **Montag, 7. Juni 2010 um 20 Uhr**

Ort: **LaufIPeg.**, Saarstr. 9, Sparkassensaal, 3. Stock

Moderation: **Prof. Dr. Hans Wocken, Hamburg**

Der Dokumentarfilm von Hubertus Siegert zeigt das Klassenleben der 5d der Fläming-Schule Berlin. Der Film beobachtet und begleitet das Lernen und Leben von SchülerInnen mit ganz unterschiedlichen Fähigkeiten. Dass die einen behindert sind und die anderen nicht, spielt keine Rolle.

So sollte Schule sein! »Klassenleben« wurde 2006 für den Deutschen Kamerapreis nominiert.

jede Woche neue Angebote

# schulfahrt.de



SERAPHISCHES LIEBESWERK ALTÖTTING

Das Kinderhilfswerk der Kapuziner in Bayern

Die Stiftung Seraphisches Liebeswerk sucht zum **13.09.2010**  
für seine staatlich anerkannte private Volksschule

## Liebfrauenhaus Herzogenaurach

eine/n **GRUNDSCHULLEHRER/-IN**

eine/n **HAUPTSCHULLEHRER/-IN**

Sie sind auf der Suche nach einer Anstellung bei einer privaten Schule und hätten Spaß daran, das Profil unserer Schule mit uns zusammen weiter zu entwickeln?

Wir bieten die Tätigkeit an einer in einem aktiven Schul- und Unterrichtsentwicklungsprozess befindlichen christlichen Schule mit einem motivierten Team und eine unbefristete Arbeitsstelle sowie Bezahlung nach AVR, angelehnt an die staatliche Beamtenbesoldung (A 12).

Wir wünschen uns von Ihnen das Interesse, die Motivation und die Kompetenz, handlungsorientiert, projektorientiert und fächerübergreifend zu unterrichten und ein überzeugtes Eintreten für die Bildungs- und Erziehungsziele einer christlichen Schule.

**Information/Anfragen/Bewerbungen:** [www.liebfrauenhaus.de](http://www.liebfrauenhaus.de)

**Private Volksschule Liebfrauenhaus**

Erlanger Straße 35 - 91074 Herzogenaurach  
z.Hd. Herrn Michael Richter

**Telefon:** 09132 / 83 66 - 20

**Email:** [schulleitung@liebfrauenhaus.de](mailto:schulleitung@liebfrauenhaus.de)

# Interessante Veranstaltungen ab Mai 2010

Die Übersicht wird ständig aktualisiert, entsprechende Hinweise bitte an Susanne Glas in der GEW-Landesgeschäftsstelle: [sg@bayern.gew.de](mailto:sg@bayern.gew.de)

<b>19.05.10</b>	<b>Übergang Schule – Beruf.</b> Mit Ulli Genghammer, Schulleiter einer Sonderberufsschule in Traunstein, und GEW-Kollegen der Fachgruppe Berufliche Schulen. Eine Veranstaltung der Fachgruppen Grund-, Haupt- und Förderschulen München.	Infoveranstaltung	<b>München</b> DGB-Haus 19.00 - 21.00 Uhr
<b>22.05.10</b>	<b>Modelle für die Zukunft der GEW Bayern.</b> Zukunftswerkstatt für GEW-Mitglieder mit Ilona Deckwerth und Moni Hartl.	Seminar	<b>München</b> DGB-Haus 19.00 - 21.00 Uhr
<b>16.06.10</b>	<b>MSD, KoKI und GTS ... mfg, mit freundlichen Grüßen der CSU.</b> Die CSU auf dem Weg in Richtung Inklusion? Gele Neubäcker, Vorsitzende der GEW Bayern, referiert bei der GEW Aschaffenburg.	Infoveranstaltung	<b>Aschaffenburg</b> Martinushaus 20.00 Uhr
<b>19.06.10</b>	<b>Bildungserfolge für Jungen durch mehr Männer in Bildungsberufen?</b> Mit Katharina Debus und Anne Jenter. Eine Veranstaltung des Landesfrauenausschusses der GEW Bayern. (Näheres s. unten)	Seminar	<b>Nürnberg</b> Gewerkschaftshaus 10.30 - 16.00 Uhr
<b>24.06.10</b>	<b>125 Jahre Bertelsmann – Was geht uns das an?</b> Mit Reinhard Frankl, Mitglied des Landesvorstandes der GEW Bayern. Eine Veranstaltung der GEW Nürnberg.	Infoveranstaltung	<b>Nürnberg</b> Gewerkschaftshaus 19.30 Uhr
<b>25.-26.06.10</b>	<b>ArbeitnehmerIn 50 plus – schaffe ich die Arbeit oder schafft sie mich?</b> * Workshop für Beschäftigte, die 50 Jahre oder älter sind. Mit B. Haas (GEW Baden-Württemberg) und W. Fischer (GEW Bayern). Anmeldung an Susanne Glas bis 17.06.2010, <a href="mailto:sg@bayern.gew.de">sg@bayern.gew.de</a>	Seminar	<b>München</b> DGB-Haus

**München: siehe immer auch: [www.gew-muenchen.de](http://www.gew-muenchen.de). Weitere Informationen über unsere Mailinglist, Eintrag jederzeit widerruflich! Bitte per E-Mail anfordern.**

\* Anmeldung erbeten, falls nicht anders angegeben: GEW-Geschäftsstelle, Susanne Glas, [sg@bayern.gew.de](mailto:sg@bayern.gew.de), Tel. 0 89-54 40 81 16, Fax: 0 89-5 38 94 87  
\*\* Teilnahmegebühr




**Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft Bayern**

## Bildungserfolge für Jungen durch mehr Männer in Bildungsberufen?

Seminar des Landesfrauenausschusses der GEW Bayern

am **19. Juni 2010**, von 10.30 – 16.00 Uhr  
in **Nürnberg**, DGB-Haus, Kornmarkt 5-7, Raum 2a, 7. Stock

Geschlechtergerechtigkeit in der Bildung wird derzeit am Beispiel der Benachteiligung von Jungen diskutiert. Allerdings kann empirisch nicht belegt werden, dass der Grund dafür die Dominanz von Frauen in Bildungsberufen ist.

- Sind Jungen wirklich die Bildungsverlierer?
- Was steckt hinter den reißerischen Schlagzeilen?
- Was bedeutet die Diskussion für die Frauenpolitik der GEW?

Es referieren und diskutieren mit uns:

**Katharina Debus**  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin bei Dissens e. V., Berlin, Bereich Bildung, Geschlechterverhältnisse

**Anne Jenter**  
Mitglied des Geschäftsführenden Vorstands der GEW, Frankfurt, Vorstandsbereich Frauenpolitik

Seminarleitung:  
Renate Oehler, Vorstandsteam Landesfrauenausschuss

Anmeldungen bis 10. Juni 2010 an:  
GEW Bayern, Susanne Glas, Schwanthalerstr. 64, 80336 München  
Tel: 0 89-5 44 08 10, Fax: 0 89-5 38 94 87, E-Mail: [sg@bayern.gew.de](mailto:sg@bayern.gew.de)

## Angestellte Lehrkräfte in Bayern – TV-L EGO und die Eingruppierung von Lehrkräften

am **Samstag, 12.06.2010**,  
10.30 Uhr - 16.00 Uhr

in **München**, DGB-Haus, Schwanthalerstr 64, Raum Thomas Wimmer, T 003

10.30 Uhr: Angestellte Lehrkräfte in der GEW-Bayern – Einführung und Rückblick  
Ilona Deckwerth, Stv. Landesvorsitzende

11.00 Uhr: Die Eingruppierung von Lehrkräften  
- Prozedere  
- Mitbestimmungsrechte von PR/BR  
Referat: Hans Schuster, Landesrechtsschutzstelle

12.00 Uhr: Die Eingruppierungsverhandlungen L-EGO  
- ihre Bedeutung  
- aktueller Stand  
Referat : Ilona Deckwerth

12.30 Uhr: Mittagspause

13.30 Uhr: Arbeitsgruppen (Vorschläge)  
- Aktiv Tarifpolitik gestalten mit Max Hufnagel und Manfred Doetsch, BTK  
- Staatlich Angestellte (persönliche Fragen zum TV-L) mit Hans Schuster, GEW- Landesrechtsschutzstelle  
- Privat/kommunal Angestellte (persönliche Fragen zum TVd) Joachim Peter Graf, GEW München

15.00 Uhr: Plenum:  
Perspektiven für die Tarifrunde 2010  
Zusammenfassung und Diskussion der Ergebnisse

16.00 Uhr: Ende der Veranstaltung

Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung bis 8.6.10:  
GEW Bayern, Susanne Glas, Schwanthalerstr. 64, 80336 München  
Tel: 0 89-5 44 08 10, Fax: 0 89-5 38 94 87, E-Mail: [sg@bayern.gew.de](mailto:sg@bayern.gew.de)